

Zeitschrift: Der Sammler : eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten
Herausgeber: Bernhard Otto
Band: 6 (1784)
Heft: 40

Artikel: Nachricht
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-543938>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



4. Die Schottenpflanzen §. 18. die gerne im Feuchten wachsen, und Harntreibend sind.

Hier ende ich diesen Aufsatz. Weitläufige Beschreibungen der Pflanzen wären dem, der die botanische Terminologie nicht inne hat, langweilig.

Dem Botanisten ist's mit dem botanischen Namen genug: dem, der's nicht ist, werden Bücher, Lehrmeister und Pflanzenabbildungen und Exemplare ohnedem nöthig seyn.



Mittel gegen den Rauch der Oellampen.

So nützlich und bequem die Nachtlampen sind, so verberbt doch der aufsteigende Rauch mehr oder weniger die Zimmer und das Geräthe in demselben. Dieser Unbequemlichkeit ist leicht vorzubauen. Man hänge einen mittelmäßigen Badeschwamm, den man vorher in Wasser getaucht und wieder so ausgedrückt hat, daß er nur feucht bleibt, an drei oder vier Schnüren, wie eine Wagschale, und in derjenigen Entfernung über der Lampe auf, daß er von der Hitze des Lichtes nicht angebrannt wird. Der Rauch zieht sich in den feuchten porösen Schwamm, den man durch das Eintauchen in warm Wasser von Zeit zu Zeit wieder reiniget.



Nachricht.

Dem ungenannten Herrn Verfasser der Vorschläge zur Verbesserung der Landschulen wird hiemit der Empfang seines Aufsatzeß, den wir gelegentlich nach seiner Absicht zu benutzen gedenken, dankbarlich angezeigt.